

## „*Ecce homo*“

Pilatus kann es nicht erahnen, wie es zum Hinweis wurd´ für unser Heil!

Das was damals geschah, das dürfen wir jedes Jahr und immer wieder neu feiern und erleben.

Die Sehnsucht danach ist groß, gerade in diesen sorgenbeladenen Zeiten.

Und wir werden es erleben und feiern – den Weg des Herrn vom Palmsonntag, durch die Karwoche, das große „Exsultet“, das Loblied über die Kerze in der Osternacht singen mit dem Osterhalleluja bis hin zum Ostersonntag, dem Fest der Auferstehung mit der Botschaft unseres Glaubens, wie es im Liede heißt: „Der Heiland ist erstanden!“  
JA! – Wie dürfen wir, wie werden wir feiern?

Mit wieviel Personen dürfen wir feiern?

Grundsätzlich haben wir noch keine anderen oder neuen Informationen. So bleiben wir bei allen Gottesdiensten bei der uns jetzt für die Größe unserer Basilika zugelassenen Zahl von 150 Personen.

Die Liturgie wird jeweils von einer kleinen Gruppe würdevoll und feierlich musikalisch gestaltet.

**Am Palmsonntag um 9.00 Uhr,**

**Gründonnerstag und Karfreitag jeweils um 19.00 Uhr.**

**Die Osternacht um 20.00 Uhr.**

**Am Ostersonntag und Ostermontag jeweils um 9.00 Uhr**

Wir haben, um die Zahl der zugelassenen 150 Personen kontrollieren zu können, nummerierte Kärtchen vorbereitet. Die kann man sich besorgen

**Im Pfarrhof zu den Bürozeiten,**

**bei Claudia Hohengaßner, Elektrogeschäft,**

**bei Sabine Pritz, Blumenstube und**

**Martina Kerschhaggl, Installateurbetrieb,**

**jeweils zu den Geschäftszeiten.**

Am PALMSONNTAG werden die Palmzweige und in der OSTERNACHT und am OSTERSONNTAG die Osterspisen in der Basilika gesegnet. Bitte nur die anwesenden Personen ihre Speisen mitnehmen, in den Bänken lassen und die Körbe gut zuhüllen.

So wie im vorigen Jahr werden wir, Sylvia und ich nach dem Gottesdienst am Palmsonntag durch unsere Pfarrgemeinde fahren, um hergerichtete Palmzweige in- und außerhalb eurer Häuser vom Auto aus zu segnen.

Am Ostersonntag werden wir ab ca. 4.30 Uhr in der Früh dieselbe Fahrt machen, Mariapfarr – Weißpriach – Göriach – St. Andrä und zurück. (Wegen der morgendlichen Stunde vielleicht die Speisen schon am Vorabend herrichten). Der Segen kommt sozusagen auf Rädern zu euch nach Hause.

Ich möchte auch besonders auf die Hauskirche hinweisen, auf das Gebet in den Familien mit der Bitte um den Segen. Unterlagen dazu findet ihr bei den Schriftenständen in der Basilika oder zum Download unter: [www.trotzdemnah.at/ostern](http://www.trotzdemnah.at/ostern)

Etwas Besonders noch:

Unsere Osternachtsfeier wird via „Life stream“ auf „You tube“ übertragen

Auch auf diesem Weg darf ich, verbunden mit eurem Gebet eure Ostergaben und euch alle segnen.

So wünschen wir euch eine begnadete Zeit in der Begegnung mit unserem Erlöser Jesus Christus.

Franziska, Johanna, Sylvia, Claudia unsere Aufnahmeleitung und ich als euer Pfarrer.